

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Fasciculus temporum, deutsch (Eyn bürdin oder  
versamlung der zyt)**

**Rolevinck, Werner**

**[Basel], 31. Aug. 1481**

**[1304-1404]**

[urn:nbn:de:bsz:31-316131](#)

Hiser Heimicus ist gesin eyn gross zu lüzelburg In ritterlichen wercken streng. Er begeret auch frid durch erterich vnd wässer zu halten eyn erlicher überwinder vñ ein vnüberwintlicher krieger ist er gesin ward gekrönet von Clemente dem .v. zülest Als er nam das sacrament ward er vergiftet die geschicht werden in bücheren gelesen vñ die red werden gesaget von einem prediger münch Über es sint mir überantwort wor den zugleich brieff In denen wurt entschuldiget der orden von denen vnd dz die felschlich dem erlichen man Bernhardino von dem berg policiano do was eyn brüder des selben Ordens eyn wiser man vnd gyn geistlicher priester geborn von edlem stam gleich osch den fürsten In des keysers hoff worden ingeleget. Er erbot sich auch zu stan zu dem rechten vnder den fründen des keysers In der stat Arecij vnd allein gegen Würtf truwelich zu Antworten dem es gesal der sich das by den münchen des selben ordens so wurt er vollenklich von ynen vnderwisen.

Keyser

Heinri  
cus der  
vij v sor

Die Juden werden vgetrieben von frankenrich all ir güter genomen vnd nymmer wi  
der zu kommen Die templierer werden gelichen zerbrochen das al ver  
wunderten wie so groß herren vnbekacht werde verderbet dz meister des ordens ward  
verbrent zu Paris die ursach ward darnoch geöffnet die do was ein vnnütze professe  
mit der verlücknis gots vnd mit vspauung vff das crücz zu schaden dem Crucifix als  
ir vil haben verlehen vnd ist der ordē gestanden. c. lxxxiiij.  
Jor per welt viij. d. ij.

Bäbst

Iohannes  
der. xxij  
xviij. ior

Die ior christi.

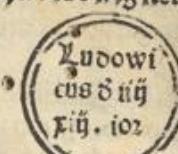
Ob. ccc. iiij.

Dieser Johannes ist ganz erlich gesin in den dingien die in dem würcklichen leben zu  
bruchen sunt Hat auch geöffnet die gesetz Clementis vnd die gesant zu gemeine schü/  
len Er hat auch vil heiligen bestätiget die frische bisum hat er geteilet Er hat auch wi  
der die vile dz pfründen vil güter ding gesäßtet vnd hat von sunderlicher liebe vil kecz  
er verdampft ic. Ob er aber sie behalten oder nit hat der Her sinen aller liebsten nit ge  
wolt offenen Er hat auch gesäßtet das hus Bompasius Cartusers ordens vff der du  
renz noch by Alion.

Concilium winense In dem gesessen ist Clemens. v. sind vil gesaczt wordē vmb glück/  
sam regierung der kischen vnd vfrüting der keczery vnd die barfüsser die do vffgeleuf  
machten vnder ynen wurden vereinigt das ein teyl ward geheissen die geyßlichen dz  
ander hat nit den naumen.

Dieser Ludowicus ist gesin eyn herezog in beyern vñ verachtet die kronung unsers heyligen vatters des bobis darumb ward er abgesetzt vnd im viel vil arbeit vñ widerwer tikeyt zu er vnderstund auch die einigung der kilchen zerteylen überwand friderich den herczogen von österich der wiß yn erwelt was er bleib hert in widerwertikeyt vnd vngelösam byß an dz end schüßsiner sel grossen schaden zuleßt ward karolus wi der in erwelt der überwand yn ludwig fiel vom pferd vnd starb.

Keyser,



Thomas von aquino eyn heiliger doctor warp erhaben am. l. ior noch sim tod.  
Thomas eyn bischoff von eriurt ward erhebt

Ludwig eyn bischoff zu tolos ward erhebt Ein sün des künigs von Sicilien prediger ordens. Das buch das man Clementin heift ward geschenk vnd geschickt in die hohen schulen durch Johannem den. xxij. Die armes von ludun die sich namtet vom dritten regel Sancit Franciscus werden verdampft vnd an vil orten als keczer verbrant mit iren irrigen artikelē Einer artickel was dz xps vñ die. xij. botten nüt hettet weder epgen noch gemein vnd dz sie kein gerechtikeyt hettent darzu dz die geschrifft seyt sie haben gehan.

Zur der welt

vii. d. xij

Durch iohannes den. xxij. ist erkent od erluteret als ein ewigen spruch das d̄ sig zu achten als eyn keczer d̄ do seit dz christus vnd die .xij. botten nit habent gehan epges oder in gemein Itz sagen dz in christo vnd sinen xij. botten nit sig macht vnd gewalt gesin dz sic mochtent brühen en weg geben do durch anders überkommen dz die heilig geschrifft seit sie haben gehabt hat d̄ selb iohannes erkant vñ erluteret sig keczerig

Die ior christi

Ab. cccc. xiiij.

Dieser iohannes der. xxij. hat gesamlet vñ den bücheren siner vqzfarem dz vñ lanc Be neoidus orden sint. xxiiij. bābst gewesen sint Lardinell. clxxij. Erzbischoff. Ab. cccc. lxij. bischoff. iij. d. h. Tressenlich Ebi xv. tūsent. lxx. vnd der selv orden hat gehan erheiter heiligen vñ. d. ly.

Die. xxi. zerteilung ist gesin zwiscent iohannes dem xxij. vnd eim andren petro vñ car bario barfüßen ordens vrsach was tyranni ludwigs der vnderstund die einigung d̄ kilchen zerteylen vmb dz iohannes der bobst yn in ban det darumb warf er den petruz vñ als eyn abgot vnd ert yn er schüß aber nüt wenn es ward bald fürkomen Petr' neiget sich byß an die füß iohannis vnd begert gnod vnd behielts doch ward er als ein feind gehalten alsin lebtagen.

Der ordē der nuwē ritter iesu christi ward vffgesetzt in portigal durch iohannem den  
xxij wider die heyden  
Astronimi snt zu paris gesin zu den zpten videlicet Iohes de lignerūs Iohes de Saxo  
nia Iohannes de Alburis Buridanus eyn phs der den nuwen weg den man nomi-  
natum heist funden hat Keyser

Iohannes monteul doctor in arcenzg vnd Ritter von geburt eyn engenlender ist zu  
den zpten gesin vn tet eyn wundbar walfart garnoch durch die ganz Welt vñ schreyb  
sie in drygen zungen

Wericus eyn heilger man barfusen ordens het In Alsiē vnd Indien grprediget vnd  
vil wunderzeychen geton vnd furt iij. Ldpcel heilger marterer lns ordens von d stat  
hormes über das mer in ober Indien in eyn stat heyst Larrā mit wunderzeychen vnd  
beschreib sin walfart Lohart vil begart sind verbrant wor  
den zu partis vmb der armen keczerig willen wann sie vnderstundent vnder eynen gütten  
vil bds zubewegen oder erwecken

Der geyst Guidonis hat vil geoffenbart in d stat Allexij by rom do von ist eyn hübsch  
büchelin geschriben. Es ist eyn grosser wint gelin der das erter ich bewegt vñ  
wasser vnd bw vmbkert Eyn ellende gelicht ist ein einsidler geschehen in gegen/  
wertikeyt Innocencij des. vi. bobst do er noch Lardinal w3 vnd sprach also ich hab  
gesehē selenšū der hellstigen als dickē schne in d segfir als dünnē schne aber in das  
hymelrich nit me dēn iij eins bischofis einer witwē von Rom vnd des priors zum kar-  
tüller also vand er alle ding wor vnd hat darnoch gros liebe vnd andacht zu dem selbe  
kartüser orden.

Rudolphus vnd mihabel d general d barfussen ward eyn kartüser prior zu stroßburg  
der gemacht hat d5 leben Jesu vñ ander ding vnd michael d general d barfusser ward  
erläuteret eyn keczer mit sine anhang Die zal der verbrantē barfussen vnd andefer. cjl.  
Zor der welt viij. d. xxij.

Bibit Benedic  
tus d xij.  
vij. ioz.

Durch sanct Benedictum ist vffgesprochen das die heilgen ſele  
in denen nücz zu reinigen ist so bald sie vom lib kument ſchēt ſie  
gottes antlit anders meinen oder leren ist keczerig.  
ij. monat. xvij. tag.

Die ior chifft.

Wiser Benedictus ist eyn münch gesin des münsters bolensis ordens zu cistercē vñ hieſ  
iacob de furno von iugent vff gütg lebens gesin vnd meiſter in der heiligeſchrift als  
er aber bobst waſſeret er vñ reformiert den ordē sanct Benedicti vnd Cisterciē. wo  
es not w3 w3 hart in pfrude ſu gebē vñ vff d5 pfrunde nit wurdē vñwirdigē macht er  
epn decretal das heft alſo an Benedictus de' In denis vnd beroubt vil Er w3 im glout ē  
hiczig vnd eyn liebhaber mit gerechtikeyt darumb hat yn nit peberman lieb was also  
hart das iſt fründ von gesib vnd blüt nit erkennen. wolt vnd sprach d bobst hat nit yet'  
er noch mümnen noch frunt

Ms. ccc. xxij.

Die inden wurden durch ganez tütschland verbrant wann sie vergiffetent al brunnen  
vnd pficzen als ir vil bekanten vnd das ist wor

Im ior christi. Anno. ccc. xxxv. ist sanct Barbara habs kartüslers ordens zu Sol gestiftet worden an dem ort als man gloubt do vorzüglich sandt veuerinus sach sandt Bartins sel mit engelschem gesang gon hymel führen.

Grosse wassergüsse sind kumen mit von regen sund von quellenden odern des erterichs hand vnzeltich schaten geton in der ganczen welt.

Allo eyn groisser stir ist zwiscent Philippo eyn könig von franckenrich vn Eduardo eum könig von Engenlant geschehen das dz flemmige mer etlich tag blütfarw scheyn Es was als eyn grosse pestilenz dzkum lebendiger genug wozend die totē zubegraben.

Item vil dösser blibent ler on Inwoner

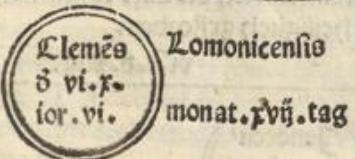
Was Jubelior wart verendret von l. ior zu l. ior durch Clementem vñ kürze willen menschlischs letens

Wand yuo bruto eyn doctor in den rechten ward erhebt wenn er was d' armen aduocat vnd fürt eyn heilig leben Diser ward allein heiligeachtet vnder allen yeczigen iuristē Lulyarandus eyn cardinal sancti petri ad vincula eyn geystlicher prelat vnd liebhaber der geistlichen vnd eyn gunner der gäten.

Jor der welt

vii. d. xxliij.

Bäbst



Die ior christi

Anno. ccc. xxliij

Diser Clemens ist tugentrich gesin mit namen vnd werke hat vil dings gemisteret das durch benedictum hertiglich geschehen was vnd saczt wider yn etlich etseczt die her tikeyt oder streicheyt der gerechtikeyt benedicti was löslich aber die gütikeyt Clementis was vil lieblicher diser wž eyn überwelter prediger vn samlet vil predigen ließ niemand yngetröst von im gon ward erwelt In dem ior christi. Anno. cccc. liij. als ich in eyner bull funden hab

Wiser karol<sup>v</sup> ist ein künig in behemē eyn fürsichtiger vñ geschider man gesin ward er welt durch gehelyf clementis die wil noch ludwig der vngehorsam lebt vnd vñ dz er demütiglich erforderet den segen sandt peters vnd die crōnung des bobstis noch gewon heyt der andren gütēn künig darumb ward er wol gewisen vnd regiert in allen dingē behielt überhand wider all inn fiendt er ordenet vil vnd in sunder heyt cyn gesac̄z was günstig geistlichen personen vnd gütē das noch karolina heist Zuletzt starb er rich vnd erwidig ward zu prag vergraben

Eyn wunder von für ward um h̄ymel gesehen das heissent die pbi eyn rund kerczen im selben ior erhüebt sich. **D. ccc. li.** cruczgeyser dise bōle setz er hab sich in hoch tūschland vnd steig ab in nider tūschland züiest in welschland vnd koment zūsamē gelert vuo vngelert edel vnd vnedel vnd geisleten sich mit geyslen die hattent knöpff do wōrend noden in vnd hets der bobst nit gewert sie hettent vil bēk angefangen.

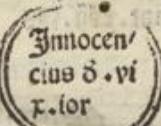
**D. ccc. l.**

Eyn doctor hieß Paulus seit dz die Jungfrau Maria nit enpfangen wer on erbsünd der selb viel nider vnd starb in gegenwertikept alles volcks vnd d priesterschafft eb er vñgeprediget das beszükt meister Heinrich von hessen die geschicht hat vil erschreckt die in der materien schribent.

Johanna eyn künigin von franckenrich die aller tugentrichs vnd demütigst vnd als gütlich zu glouben ist. ist sie heiliglich gestorben.

Ior der welt

**viij. o. xlivij.**



Die ior christi.

**D. ccc. xlivij.**

Wiser Innocencius hat die geystlichen lieb gehan vnd lies buwen in Franckenrich by sanct Andres gegen Avion über eyn münster Lartuselers ordens vnd gab dem selben heiligen orden vil friheyt ward do begraben er was auch eyn grosser lerer in geystlich en rechten.

Es waren groß Erbidi durch mencherley stet vnd gancz Basel verfiel mit vil schlös-  
ser im vimbrey zu den zyten wachten die menschen als wilde tier in den welten sie dor-  
sten auch nit in die stet gon Es waren auch vil krieg pestilenz vnd hunger das erterich  
ouch in vil orten vffgoss wif wasser vnd stinket welche schlösse vnd stet dem fal gab  
Es waren auch sündliche zyt vmb keczery vnd vil seide vnd hoffart vñ grosse bockheit  
vielen In darumb in dem büch Brigitte In dē plv. capitell man saget dz die Welt noch  
strenge der gerechtikeyt billich solt vergon dann sie bōser w3 wann in der zyt des sant  
flus Abber vñ bit der heiligen die basknherzikeyt hat es yn vergeben  
Brigitta eyn heilige witwe von dñm rich Neuenz ward nähafftig gehaltē hat auch  
vil vnderwiseden erscheinung gehabt zu allem stadt der kilchen vnd hat den orden ge-  
stiftet des verweseren sye gesin ist ir fest ward begangen. xxij. Julij Der orden des  
heilmacher den man nennet den orden Brigitte ward angefangen by den zyten des re-  
gel der heilmacher selbs vffgesetzet hat Die zeichen gottes eyn vrouwe in henden  
vñ in füßen gehabt hat vnd hat gewonet in der stat zu delfst In holland  
Die schül zu prag ward vffgesetzet vñ begabt mit frihepten von Innocencio dem. vi.  
vmb willen karoli Johannes von Rupescisa von dem barfüßer ordē hat vil zükünff  
tiger ding wissaget von zweyen Emkrist vnd von enderung der erden vnd gemein-  
ner zerknüschung der priesterschaft vnd widerbringung der ganczen welt zu dē glou-  
ben christi vnd vil ander ding vor demior christi Ab. ccc. viij. die er im saget erschinen  
sint von dem almechtigen got Abber sie kommen nit vñ lang behalten in banden Schreib  
vil zükünftiger ding vnd merck dz garnoch von anfang des gloubens die wissager sind  
gesin vnd was zyt sie wissager haben von solichen heimlichen dingern die der vatter ge-  
sezet hat insinem gewalt do sint die betrogen worden vnd darumb ist solichen erschi-  
nung keyn gloub me anzuhrencken.

Vor der Welt

Ab. d. liij



Die ior chüssi

Ab. ccc. liij.

Hiser Urbanus ist gesin eyn Abt Bassilién. sanct Benedicter ordens vñ doctor decre-  
torum vnd ward heilig gehalten macht auch das cruz predigen wider die türckē vñ  
ordenet eyn überfar ward auch vergiffet vnd starb Itē ward auch die heilig Brigit-  
ta zu im gefant von got vnd bestetigung des gloubens.

Zu disen zyten gunt karolus den. iiij. welcher keyserlich zol vnd gewerff die in ire lan-  
den woren vnd stund vff eyn grosser zweitrach fur eyn vnd das ander tepl wenn ein teil  
meint es zymp nit vnd wer nit billich das man das keysertum also enblößt vñ bezouht  
das es wider sin figendt kein krafft behielt Die andren meinent es sig mit vernunft ge-  
schehen vff das der weler land nit beschwert ward angesehen das so vil fürlsen zu dē  
zyten sich wiß den keyser sacztent vñ sin gebot nit achtteten wenn dorwā solten die fol-  
fürer der gebot des keyssers enblößt wordē vñ vmb das ir kummen so doch nieman w3  
der den ellenden vñ gepinigeten hilfet wellt aber d zweyer meinung besser sig besich  
In der hystorien Enee des geordneten poeten die er von den behemen hat gemacht dz  
wissen wir fürwā dī zweitrach werd also ob also beschlossen so wart doch die welt  
iren louß von gewonter yppikeyt vñ vnstetikeyt nit et ziehen es ist vnd der sunnen nūc  
stet sunter alle ding sint vnderworffen der yppikeyt als der vif spricht.

Die vinsternis der sunnen ist gesin am ersten tag des merczen vn̄ weret garnoch zwo stüden die zyt woren ser vol zoubereig vn̄ höflich vnd das volck ser licht

Keyser

Katherina von Senis eyn iunckfrowe vnscheczbarlicher heiligkeit gesin deren lebē geschrieben hat der meister Jordanus prediger ordens vnd eyn bichther gestorben in dē toren. Ab.ccc.lxxx.ior auch das Urbani vi.sagent das er der wor bobst wer vn̄ wiſsaget von Irrial rc. Hat auch by im katherinam die tochter der heiligen Brigitte vn̄ vil ander cruche personen beiderley geschlechte

Die vrsach der menschlichen bosheit ward von vil geleerten lüten bezeugt vnder welchen nit die minst ist das die fründ die kinder nit ziehen sunder sie verhengē ynen iren willen vnd wollusten darumb v̄ gewonheyt in die Natur kumpt so mögent sie sich nit schemen noch föchten ward yn auch der hals hert als lang dz̄ sie durch krieg armüt arbeit vnd widerwertikeyt erweicht wurdent

Er macht im auch eyn geissel der nit stroffet die kinder.

Zor der welt.

vi. d. lxij



Die ior christi.

Ab.ccc.lxiiij

Dieser Gregorius ward geheissen petrus von Belle forte Lemonicens des bistums ein dyacon vnd Cardinal starb zu Rom in dem friden gottes Hoch im kam grof Trübsal die der herr der heiligen Brigitte vorzeiget vmb die sind d̄ priesterschafft.

Wiser wenceslaus eyn sun des vorgenanten karoli des künigs von Bohem gesin vn als der vatter noch in leben was do er eyn kint was ward er erwelet in eynen künig aber er sorget nit von dem rich vn darumb noch vil warnung ward er zu lefft abgesetzt hatt auch im edle Jugent das vnkülsche leben beslecket vnd was sin ende on ere wann er zu ser vñ dem geschlecht von sitten vnd tugenden sines vatters was geschlagen Er ist auch nie mit keyserlichen kron gekrönet worden Aber die yetterliche frumkeyt ward gele get In Sigismundum sinen brüder als man hernoch vindet



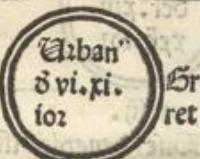
Die seide der danczenden ist hingangen in den ioren des herren. Ab.ccc.lxxij. vii. w3  
vnseczbarlich der Kingroß

Bartholus vnd Baldus sind zu den zyten gesin grof legisten.

Das fest der beschouwung der Jungfrouwen Mariae ward rüggesetz von Urbano de  
vi. noch d' gestalt des sacraments Eucaristie vñ verdienst d' einigkeit d' jungsrow marie  
Euncencius von valencia anders von terra eyn heiliger man prediger ordens. vnd nam'  
hastig von vil wunderzeichen ist darnoch bestiget worden vō dem bobst Calixto. iij  
In den ioren. Ab.cccc.ly. das er im vorzaget in dem wissagenden geist Bernhardus  
ist sin iunger gesin

Ior der welt

viij. o. lxxij.



Groß Irrsal vfferstund vnd we-  
ret. xi. ior



Llemen  
der. viij.  
xv. ior

Die ior christi

Ab.ccc.lxxij

Wiser urbanus ward erwelet zu Rom durch gewalt der d'imer Über die Cardinel de  
ten das vñ forcht nit vñ dem genüt dorumb die do fluchen in die stat der fundorum sage  
ten d' er nit bobst wer vnd er welethen Ans in stat den herren Robertum von Gebemus  
In dem selben ior der geheissen ward Llemen. viij. vnd hie vfferstund Irrsal.

Der. xij. Irrsal aller Irrsal die vo vorhin gewest sind, der aller bōlest vñ subtilest wass  
er so ser verflochten was das auch gelert vnd vernünftig lüt Mit mochten vñ gelegen  
welcher wer aller meist anzelhangē vnd ward volbrocht durch. xl. ior mit grossen schā  
den der ganczen priesterschafft vnd grosser schaden der selen vmb keczerig vnd ander  
irnung die zu den zyten yff sprungent darumb das nit was eyn disciplin in der kilchen  
wider soliche vnd darumb von Urbano dem. vi. byß zu martino weis ich nit wer bobst  
gesin sig.

Diser bonifacius ward erwelet zu Rom an die stat Urbani ward vorhin geheissen pe  
trus von Thomacellis vnd ward volendet der Irrsal  
Jor der welt vii. dc. lxxiiij.

Bābst

Bonifa/  
cius d ix  
xv. ior.

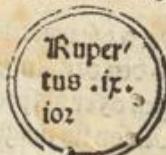
Benedic/  
der. xij  
xij. ior

Die id̄ christi.

lī. ccc. lxxiiij.

Diser benedict⁹ ist erwelet wor  
den zu Auion An die stat Clementis vnd ward vorhin geheissen Pet⁹ de Luna vnd  
weret byß zu dem Concilium zu Lostenz Aber er wolt nit zu den zyten vnderdienst  
hast sin Wunder er belib alle zyt widerspenig zulest starb er Im künigrich zu Aragon  
hat auch geheissen sin Cardinel das sie alßbald an sin stat einen andren erwelethen dz sie  
ouch deten vnd erhüben vñ eyn abghetery vnd hiesent es Clementem den. viij. Aber  
sie schlossen nūc.

Diser Rupertus ist gesin eyn herczog zu beyeren vnd pfalzgrouß by Rin eyn gerechter  
vnd Christenlicher man ward gekrönet von Bonifacio dem. ix. der für in ytalia mit ei-  
nem grossen zuß der tüschen wider Johannem den herczogen zu Helle. Aber er wod  
kam mit grossem schaden ward wirdig gehaben vff das er l. o vmb gerechtikeit



Sherardus Groet ist namhaftig von heiligem leben vnd kunst vnd sieng an die same  
lung der brüder zu daneutria vnd hat vil geschrieben

Johannes Rusbroch ist namhaftig gehalten eyn man also geystlich vñ erlütet hat  
ouch vil ding geschriben In tüschem verlossen.

Heinricus Wyta eyn namhaftiger doctor der heyligen geschrift.

Heinricus von hassia eyn doctor der heilige geschrift sint zu ynien gesin zwey liechter  
der kilchen

Eyn bōse keczeryg Johannis wickleff In engenlant vnd Johannes huf zu Behemē  
vnd Iheronimi von Prag vfferstund vnd hat vil versert vnd hand verborgen vnder  
einem scheffen cleyd die wolfig grymik eyt hatten yn fürgesetzten ganczen geystlich-  
en stad vmbzekeran hat ynen geholffen die bōse zyt vmb die schantlichen Irrsal.  
Die keczeryg Adomitarum hat angefangen vffgon in Behem Aber bald ward sie von  
den keczeren erleschet mit aammen von den husien wann sie was zu ser grob mit vnd  
schantlich wann sie giengen bloß vnd trieben unküscheyt mit den fruwien

Zor der welt.

viij. d. xcij.



Die ior christi.

cc. xcij.

Diser Innocencius ward erwelet in Rom an die stat Bonifacij ward vorhin gehieß,  
sen Losmarus von Aprulio.

四〇·CCCC

Es erschein eyn Comet vnd alshald darnoch viel lütich vnd wurdēt. xlv. erschlagen  
vnd die herren prutheni woren kriegen wider den künig polonie vñ wurden. überwü  
den vnd erschlagen xlvi.

den vbererthalgen zu.  
Das Concilium pisanium In dem angefangen ward die materie wie man die Einikeyt machen wolt wann man zwen hat abgesczet vnd den dritten Ingesczet vnd also was eyn boße zerteplung wann er nit mocht volbringen dß er gesprochen hat  
Petrus von Eliaco cyn theologus Johannes Weston hñ iunger auch eyn doctor d hei ligen geschrift lñt namhaftig zu paris.

四庫全書

Ludowicus ein hercog Aurelianen. vnd brüder des künigs von frankenrich ist mit  
listung zu paris erschlagen worden vnd was die yrsach der vnsalbarlichen bosheyten  
die yrsach ist gesagt worden im Concilium zu Lostencz.

Joz der Welt

VI. DC. II.

Babst



Alexan /  
der d.v.  
J. 102

### Evn kriech

Die Seele Christi

Dieser Gregorius ist erwelet worden An die  
stat Innocencij hat auch vorhin geheyssen  
Angelus Lazarus ist gewichen im Concil-  
io zu Loßnitz

www.cccccc.114.com

Dieser Alexander ist erwelet worden  
Im Loncilio pisano ward vorhin ge-  
heissen petrus von Landia vnd Alfa-  
ward gethon. Irrsal zu irrsal wann  
dryg hielten sich für bābst.